

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zuletzt aktualisiert am 20. Mai 2020

§1 Vertragspartner

Auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) kommt der Vertrag zwischen dem Kunden und radioNETZWERK, Inhaber: Sebastian Schwarz, Merowingerstr. 24, 41238 Mönchengladbach, info@radionetzwerk.net (nachfolgend „Anbieter“ genannt), zustande.

§2 Vertragsgegenstand

1. Durch diesen Vertrag wird der Verkauf von Dienstleistungen aus dem Bereich Internetservice über den Online-Shop des Anbieters geregelt.
2. Wegen der Details des jeweiligen Angebotes wird auf die Produktbeschreibung der Angebotsseite verwiesen.

§3 Vertragsschluss

1. Der Vertrag kommt ausschließlich im elektronischen Geschäftsverkehr über das Shop-System zustande. Dabei stellen die dargestellten Angebote eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch die Kundenbestellung dar, das der Anbieter dann annehmen kann. Der Bestellvorgang zum Vertragsschluss umfasst im Shop-System folgende Schritte:
 - Wahl der gewünschten Einzahlungssumme
 - Prüfen der Kundendaten
 - Wahl der Zahlungsmethode
 - Zustimmung zu den AGB und der Widerrufsbelehrung
 - Betätigen des Buttons zur Bestellprüfung
 - Klick auf den Button „kostenpflichtig aufladen“
 - Eingabe der Zahlungsdaten und Durchführung des Aufladeprozesses
 - Bestätigung mit Rechnung per E-Mail
2. Mit der Zusendung der Rechnung kommt der Vertrag zustande.

§4 Vertragsdauer

1. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

§5 Vorbehalte

1. Der Anbieter behält sich vor, eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung zu erbringen.
2. Die im Shop dargestellte Leistung ist beispielhaft und nicht die individuelle, vertragsgegenständliche Leistung.
3. Der Anbieter behält sich vor, im Falle der Nichtverfügbarkeit der versprochenen Leistung diese nicht zu erbringen.

§6 Preise, Versandkosten, Rücksendekosten, Guthaben

1. Alle Preise sind Endpreise und enthalten gem. § 19 Abs. 1 UStG keine Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer).

2. Der Mindestbestellwert liegt bei € 5. Neben den Endpreisen fallen je nach Versandart weitere Kosten an, die vor Versendung der Bestellung angezeigt werden, sofern vorhanden.
3. Besteht ein Widerrufsrecht und wird von diesem Gebrauch gemacht, trägt der Kunde die Kosten der Rücksendung. Einmal eingezahltes Guthaben kann nicht zurückerstattet werden.

§7 Zahlungsbedingungen

1. Der Kunde hat je nach Wohnsitz über unseren Zahlungsdienstleister verschiedene Möglichkeiten zur Zahlung:
 - PayPal (Guthaben, Kreditkarte, Bankeinzug)
 - SEPA-ÜberweisungWeitere Zahlungsarten werden nicht angeboten und zurückgewiesen.
2. Bei Verwendung eines Treuhandservice/Zahlungsdienstleisters ermöglicht es dieser dem Anbieter und Kunden, die Zahlung untereinander abzuwickeln. Dabei leitet der Treuhandservice/Zahlungsdienstleister die Zahlung des Kunden an den Anbieter weiter. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des jeweiligen Treuhandservices/Zahlungsdienstleisters.
3. Bei Zahlung über Kreditkarte muss der Kunde der Karteninhaber sein. Die Belastung der Kreditkarte erfolgt bei Versand der Ware. Der Kunde ist verpflichtet sofort nach Erhalt der Rechnung den ausgewiesenen Betrag zu bezahlen. Die Zahlung ist ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Nach Ablauf der Zahlungsfrist, die somit kalendermäßig bestimmt ist, kommt der Kunde auch ohne Mahnung in Verzug.
4. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden, welches nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruht, wird ausgeschlossen. Die Aufrechnung mit Forderungen des Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn diese sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

§8 Lieferbedingungen

1. Die Ware wird umgehend nach Eingang der Bestellung und Zahlung versandt. Der Unternehmer verpflichtet sich zur Lieferung am 3 Tag nach Zahlungseingang. Die Regellieferzeit beträgt 1 Tag, wenn in der Artikelbeschreibung nichts anderes angegeben ist.
2. Der Anbieter versendet die Bestellung digital. Der Kunde wird über Verzögerungen umgehend informiert. Hat der Anbieter ein dauerhaftes Lieferhindernis, insbesondere höhere Gewalt oder Nichtbelieferung durch eigenen Lieferanten, obwohl rechtzeitig ein entsprechendes Deckungsgeschäft getätigt wurde, nicht zu vertreten, so hat der Anbieter das Recht, insoweit von einem Vertrag mit dem Kunden zurückzutreten. Der Kunde wird darüber unverzüglich informiert und empfangene Leistungen, insbesondere Zahlungen, zurückerstattet.

§9 Gewährleistung

1. Ist der Kunde Unternehmer, wird für Neuwaren die Gewährleistungsfrist auf ein Jahr beschränkt. Dem Anbieter wird zuerkannt, dass er bei einer Nacherfüllung selbst zwischen Reparatur oder Neulieferung wählen kann, wenn es sich bei der Ware um Neuware handelt und der Kunde Unternehmer ist.

2. Ist der Kunde Unternehmer, wird für Gebrauchsgüter die Gewährleistung ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.
3. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

§10 Vertragsgestaltung

1. Der Kunde hat keine Möglichkeit selbst direkt auf den gespeicherten Vertragstext zuzugreifen.
2. Der Kunde kann Fehler in der Eingabe während des Bestellvorganges korrigieren. Oder er kann hierzu folgendermaßen vorgehen: Accountverwaltung aufrufen und Daten ändern.

§11 Widerrufsrecht und Kundendienst

1. Die Widerrufsbelehrung finden Sie hier:
https://radionetzwerk.net/template/shared_rs/files/widerruf.pdf
2. Auf die Kunden, die Unternehmer sind, sind die Vorschriften für Fernabsatzverträge nicht anwendbar. Daher steht diesen Kunden kein entsprechendes Widerrufsrecht wegen Fernabsatzvertrag zu. Der Anbieter räumt ein solches auch nicht ein.
3. Sie erreichen den Kundendienst hier:
 - Web: <https://support.radionetzwerk.net>
 - E-Mail: info@radionetzwerk.net

§12 Haftungsausschluss

1. Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nicht etwas anderes ergibt. Dies gilt auch für den Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, falls der Kunde gegen diese Ansprüche auf Schadensersatz erhebt.
2. Ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

§13 Abtretungs- und Verpfändungsverbot

1. Ansprüche oder Rechte des Kunden gegen den Anbieter dürfen ohne dessen Zustimmung nicht abgetreten oder verpfändet werden, es sei denn der Kunde hat ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachgewiesen.

§14 Sprache, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

1. Der Vertrag wird in Deutsch abgefasst. Die weitere Durchführung der Vertragsbeziehung erfolgt in Deutsch.

2. Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Für Verbraucher gilt dies nur insoweit, als dadurch keine gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat.
3. Gerichtsstand ist bei Streitigkeiten mit Kunden, die kein Verbraucher, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, Sitz des Anbieters.

§15 Datenschutz

Datenschutzerklärung: https://radionetzwerk.net/template/shared_rs/files/datenschutz.pdf

§16 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.

[AGB erstellt über den Generator der Deutschen Anwaltshotline AG](#)